

Grundlagen internationaler Jugendarbeit

Internationale Jugendarbeit hat ihre Grundlage im Kinder- und Jugendhilfegesetz. Sie ist von der Bereitschaft getragen, den Frieden und die Verständigung der Völker zu fördern, wie es in der Präambel des BJR von 1947 steht. Der BJR organisiert sowohl den Jugend- als auch den Schüleraustausch.

Individueller Schüleraustausch

Eine Säule der internationalen Jugendarbeit des BJR ist der individuelle Schüleraustausch. Im Auftrag des bayerischen Kultusministeriums bietet der BJR zwei- bis dreimonatige individuelle Austauschprogramme mit mehreren Partnerländern an.

Schulaustausch mit Mittel- und Osteuropa

Die zweite Säule der Internationale Jugendarbeit bilden die Schwerpunkte Jugend- und Schulaustausch mit Mittel- und Osteuropa/Israel und Europäische Jugendpolitik. Sie wird von bayerischen Jugendverbänden, Jugendringen, kommunaler Jugendarbeit, Jugendbildungsstätten sowie der offenen Kinder- und Jugendarbeit durchgeführt.

Der Bayerische Jugendring berät bei der Projektentwicklung, stellt Kontakte zu Partnerländern her und bildet Multiplikator_innen und Fachkräfte der Jugendarbeit weiter. Hier finden Sie weitere Informationen zu Fördermöglichkeiten.